WAHRNEHMUNG UND BEWERTUNG ISLAMISCHER GLAUBENSWELTEN

*Herausforderungen
für die Schule*

LEHRERFORTBILDUNG

12. JULI 2018

LMU HISTORICUM
RAUM K001

Studierende und Interessierte
aller Fachrichtungen
sind willkommen!

PROGRAMM 12. JULI 2018

09:00 - 09:10	Eröffnung und Einführung
09:15 - 10:15	Keynote I: Religion oder Mensch? Junge Muslime im Spannungsfeld von Religion und Ideologie - Prof. Dr. Tarek Badawia (Universität Erlangen-Nürnberg) <i>Raum K001</i>
10:15 - 11:15	Keynote II: Muslime in Deutschland: Medienbilder und eigene Medienbeteiligung - Dr. Christine Horz (Universität Bochum) <i>Raum K001</i>
11:15 - 11:30	Pause
11:30 - 12:30 (parallel)	Workshop I (Reflexion der Keynote Prof. Dr. Badawia) - Amin Rochdi (Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg) <i>Raum K001</i>
Workshop II (Reflexion der Keynote Dr. Horz) - Emrah Ciftci (Sekundarschule Berlin-Tempelhof, Medienexperte) <i>Raum K401</i>
12:30 - 13:00	Berichte aus den Workshops
13:00 - 14:00	Mittagspause mit Buffet
14:00 - 14:45	Keynote III: Salafismus als Jugendkultur - Historische Wurzeln, moderne Sprache, Anziehungskraft - Dipl. Pol. Corinna Emser (Universität Bamberg) <i>Raum K001</i>
14:45 - 15:45	Workshop III (Reflexion der Keynote Dipl. Pol. Emser) - Robert Roedern (Regionalbeauftragter für Demokratie und Toleranz; Schulberatungsstelle München Stadt und Landkreis) <i>Raum K001</i>
15:45 - 16:00	Pause
16:00 - 16:45	Podiumsdiskussion: „Religiöse Vielfalt, Historisch-politisches Lernen, Kultureller Kompass“ auf dem Podium: Werner Karg (Staatsministerium für Unterricht und Kultus), Erkan Inan (Münchner Forum für Islam), Rosanna Lanzilotti (Berufsschule Nikolaus-Lehner Dachau), Prof. Dr. Helena Stockinger (LMU München) <i>Raum K001</i>

Heute prägen vor allem vielfältige kulturelle sowie religiöse Begegnungen Schulalltag und Fachunterricht; zuweilen kommt es dabei, wie überall, zu Missverständnissen oder sogar Konflikten. Es scheint, dass aktuell islamische Lebenswelten Pädagogik und Didaktik vor besondere Herausforderungen stellen. 'Der Islam', der von jungen Menschen gelebt, historisch begründet und kulturell ausgestaltet wird, unterliegt verschiedenartigen Wahrnehmungen und teils kontroversen Bewertungen, mitunter trifft er aber auch auf Unsicherheiten und schlechte Unkenntnis. Die Lehrerfortbildung, die in einer Zusammenarbeit des Lehrstuhls für Didaktik der Geschichte und Public History der LMU München mit dem Referat I.8 des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus organisiert und durchgeführt wird, möchte sich dieser Problemlage stellen.

Die Kontingente für die Workshops sind begrenzt. Wir bitten deshalb um eine Anmeldung bis zum 05.07.2018 unter: geschdid@lrz.uni-muenchen.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung mit, welchen der zeitgleich stattfindenden Workshops Sie besuchen möchten. Für die Keynotes und für die Podiumsdiskussion ist hingegen keine Anmeldung notwendig.